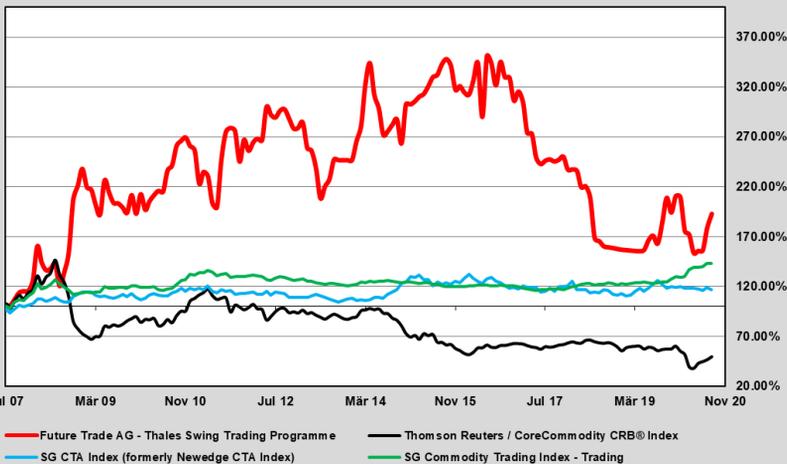




Flagship Account steigt weiter (plus 7.91%) und übertrifft die Benchmark seit Juli 2007 mit einer Outperformance von plus 142.84%



Performance seit Juli 2007:

Thales Swing Trading Programme +92.91%, Benchmark: -49.93%

Annualized ROR 5.14%

Annualized Volatility 26.93%

Largest Monthly Drawdown -19.63% (05/16)

Worst Peak-to-Valley Drawdown -55.83% (07/16-04/19)

past results are not necessarily indicative of future results.

Dieser Commodity Review basiert auf Analysen von Future Trade AG und stellt weder ein Kaufangebot noch eine Beratungsdienstleistung dar.

Sojabohnen: Das USDA gibt in ihrem monatlichen Bericht zu Sojabohnen bekannt, dass die Produktion bei 4.425 Mia. Bushel geschätzt wird, was einer Zunahme von 290 Mio. Bushel entspricht. Trotzdem steigt der Preis von 865.25 cents/Bushel um 11.73% auf 966.75 cents/Bushel, was auf die Sturmschäden in Iowa und Illinois sowie auf die erhöhte Nachfrage seitens China zurückzuführen ist.

Baumwolle: Das USDA schätzt in ihrem aktuellen Bericht die Produktion für 2020, welche bei 18.1 Mio. Ballen liegt, was eine Zunahme von 3.00% gegenüber dem Vorjahr darstellt. Dazu kommen die weltweiten Lagerbestände für 2020/2021, welche gegenüber dem Vormonat um 2.1 Mio. Ballen höher liegen und 4.4 Mio. Ballen höher gegenüber 2019/2020. Der Preis von Baumwolle fällt von 65.05 cents/lbs um 4.67% auf 62.01 cents/lbs.

Gold blockiert Anleger-Portfolio

Dieser Kommentar ist eine persönliche Meinung von Future Trade AG und stellt weder ein Kaufangebot noch eine Beratungsdienstleistung dar.

In unzähligen Anlegerportfolios stapeln sich massive Goldbestände und blockieren das Portfolio mit einem Anteil von 10% und mehr. Also "schlafendes" Geld. Obwohl ich aktuell "bullish" auf Gold bin, denke ich dass dieser Ansatz veraltet ist.

Die traditionellen Mechanismen mit dem Gedanken der Absicherung bei Unsicherheiten und politischen Instabilitäten funktionieren nicht mehr. Heute bewegen andere Kräfte den Preis von Gold, insbesondere institutionelle Trader bewegen den Preis von Gold kräftig nach oben und nach unten wie man täglich erkennen kann. Gold im Portfolio bietet nicht mehr die gesuchte Absicherung und bringt keine Zinsen oder Dividenden - im Gegenteil, es kostet Geld und frisst die Performance auf.

Um den Anforderungen von Rendite zu entsprechen muss Gold aktiv gehandelt werden um an steigenden und fallenden Preisbewegungen zu partizipieren. Auf der sicheren Seite ist einmal mehr, wer seine Goldpositionen aktiv bewirtschaftet und mit den richtigen Spezialisten zusammenarbeitet um den gesuchten Mehrwert zu generieren.

Zucker: Das USDA gibt in ihrem monatlichen Bericht zu Zucker ihre Schätzung zu den Lagerbeständen, welche gegenüber dem Vormonat auf 1.788 Mio. STRV (short tons raw value) angestiegen sind. Obwohl dies eine Zunahme um 7.97% entspricht, steigt der Preis von Zucker von 12.39 cents/lbs um 7.18% auf 13.28 cents/lbs. Der Grund dafür ist eine Import-Reduktion von rund 50,000 STRV.

Mais: Das USDA veröffentlichte in seinem monatlichen Report die Lagerbestände für 2020/2021 von 2.8 Mia. Bushel, welche gegenüber dem Vormonat um 108 Mio. Bushel höher ausgewiesen werden. Und obwohl auch die Produktion 2020/2021 bei 15.3 Mia. Bushel erwartet wird, was ein Plus von 278 Mio. Bushel gegenüber dem Vormonat darstellt, steigt der Preis für Mais von 320.00 cents/Bushel um 13.82% auf 364.25 cents/Bushel.

Kakao: Markanter Preisanstieg von 2355 Dollar/Tonne um 13.50% auf 2673 Dollar/Tonne infolge revidierter Schätzung seitens ICCO (International Cocoa Organisation), dass die weltweite Produktion 2019/2020 bei 4,724 Mio. Tonnen erwartet wird, was einer Abnahme um 56'000 Tonnen (-1.17%) gegenüber 2018/2019 entspricht.

Weizen: Das USDA gibt in ihrem monatlichen Bericht ihre Schätzung bekannt, dass die US-Produktion für Weizen für 2020/2021 um 14 Mio. Bushels auf 1,838 Mio. Bushel angestiegen ist. Auf der anderen Seite stehen die Lagerbestände, welche gegenüber dem Vormonat um 17 Mio. Bushel tiefer ausgefallen sind und somit die tiefsten Lagerbestände seit 6 Jahren darstellen. Der Preis stieg von 497.00 cents/Bushel um 12.72% auf 560.25 cents/Bushel.

Thales Commodity Certificate als Portfolio-Optimierung

Einfaches Long & Short Investment ohne Benchmarkbeschränkung als professionelle Alternative zu klassischen "long-only" Strategien. Die regelbasierten Handels-Modelle eliminieren Emotionen und gleichen die Rollverluste mittels Margin Account aus. Investoren des Thales Commodity Certificate sind von der Margin-Nachschusspflicht befreit.

Nächste Termine:

Newsletter "Commodity Futures Review" Nr. 140 erscheint am 1. Oktober 2020.

Gewusst - «Hurrikansaison»

Die Atlantische Hurrikansaison (Golf von Mexiko, Karibisches Meer, Atlantik) beginnt in der Regel am 1. Juni und endet am 30. November. Aktivster Monat ist der September. Aktuell haben wir das siebtaktivste Jahr seit Beginn der Aufzeichnungen im Jahr 1851. In diesem Gebiet (Florida bis hinunter zur Ostküste Brasiliens) liegen die grossen Anbauflächen von Kaffee und Orangen (Brasilien) sowie die ganze Zitrusproduktion von Florida.

Die Branche hat in den vergangenen Jahren unter Schäden durch diverse Hurrikan's gelitten, weshalb dieses Jahr die Hurrikan-Season besonders gut beobachtet wird.

Die U.S.-Produktion 2019/2020 von Orangen wird um schätzungsweise 5 Prozent auf 4,7 Mio. Tonnen zurückgehen, da die Produktion in Florida seit Jahren rückläufig ist. Florida leidet nicht nur unter Hurrikan's sondern auch unter der Zitruskrankheit "Citrus greening" (Bakterien, Candidatus Liberibacter) welche die Haine dezimiert. Die Produktion heute liegt bereits um einen Drittel tiefer gegenüber der Produktion von vor 20 Jahren.

Disclaimer: This Newsletter is provided for informational purposes only and is not intended for trading purposes. It is intended for personal, non-commercial use only. The information contained herein is intended for use by qualified eligible clients as defined in CFTC Regulation 4.7. No information or opinions contained in this site constitute a solicitation or offer by Future Trade AG to you to invest with Future Trade AG, to buy or sell commodities, securities or any other investment product to you, or to furnish any investment advice or service to you.

Neither Future Trade AG nor any of their data or information providers shall be liable for any errors or delays in the data or information, or for any actions taken in reliance thereon. We do not guarantee the accuracy, timeliness, reliability or completeness of any financial data or information.

The risk of loss in trading commodity interests can be substantial. You should therefore carefully consider whether such trading is suitable for you in light of your financial condition. Past performance is not necessarily indicative of future results.

Publisher: Future Trade AG, Talstrasse 20, 8001 Zürich, www.futuretrade.ch

For more information on Future Trade AG please contact Mr. Markus W. Amstutz m.amstutz@futuretrade.ch
Phone +41 44 218 7000